

Fachkräftesicherung in den Erziehungsberufen: Handlungs- felder und Potenziale

Hannover, 25. Mai 2023

Bildungsqualität in Kitas sichern - dem Fachkräftemangel begegnen!

Agenda

1.

Ausgangslage deutschlandweit und in Niedersachsen

2.

Strategien im Überblick

3.

Einblick in die Gesundheitsförderung

4.

Fachkräftegewinnung aktuell & perspektivisch

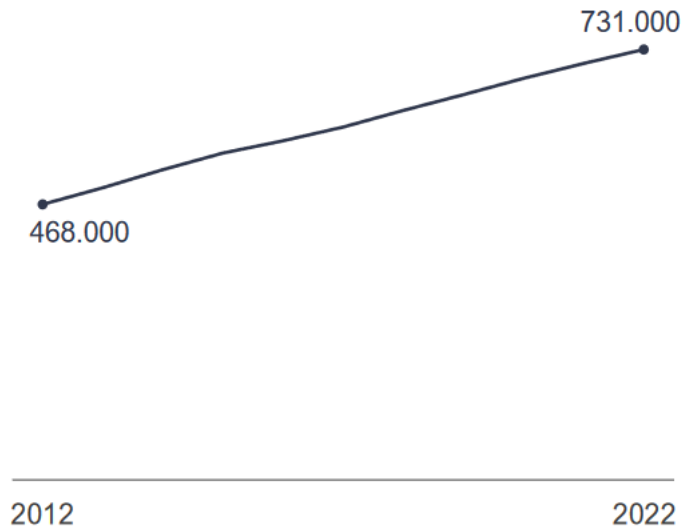
Ausgangslage

01

Expansion von Ausbildung und Beschäftigung

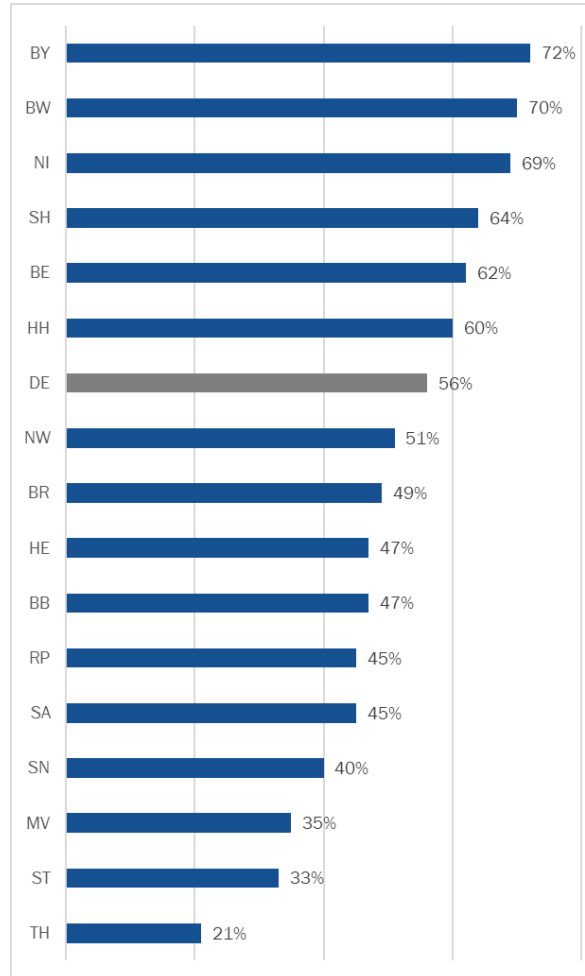
Pädagogisches Personal in Kindertageseinrichtungen*

Deutschland, 2012–2022, Tsd.



Veränderung 2012–2022
 Gesamt: +262 Tsd. | +56%
 Pro Jahr: + 26 Tsd. | +4,6%

Länder, 2022 zu 2012 (in %)



Erzieher:innen-Ausbildung**

Beteiligung auf Bundesebene

Schüler:innen im 1. Jahr

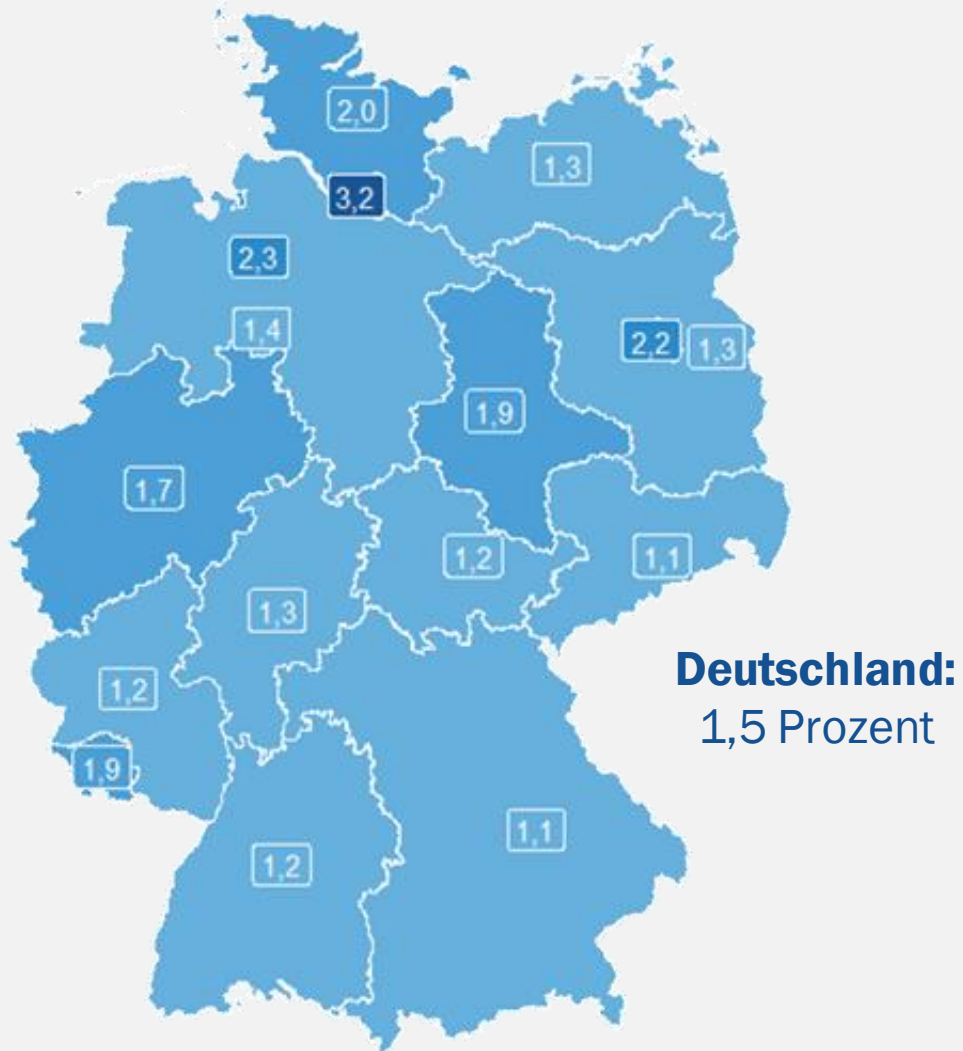
- Anstieg 2012 bis 2021
 bundesweit: + 36,5%
 Niedersachsen: + 47%
- Trägerschaft 2020/21:

	DE	NI
öffentlich:	47%	73%
privat:	53%	27%
- Struktur (2019/20):

	DE	NI
Vollzeitschulisch:	ca. 70%	87%
In Teilzeit:	ca. 17%	13%
Praxisintegriert:	ca. 13%	0%

Arbeitslosenquoten verweisen auf flächen- deckende Vollbeschäftigung

Arbeitslosenquoten des pädagogischen Personals in der
Kinderbetreuung und -erziehung, 2021, %*



Personalgewinnung – Engpässe in Niedersachsen**

Auf 100 gemeldete Arbeitsstellen für Erzieher:innen - 68
arbeitssuchende Erzieher:innen im Jahresdurchschnitt

Anstieg der zu besetzenden Stellen im Vergleich zu
2021 + 10%

Künftige Entwicklung

**BA-Engpassanalyse - gemischtes Bild für
Deutschland****

- + Absolvent:innen-Beschäftigten-Relation
- + Anteil älterer Beschäftigter
- Substituierbarkeitspotenzial
- + Teilzeit-Potenzial

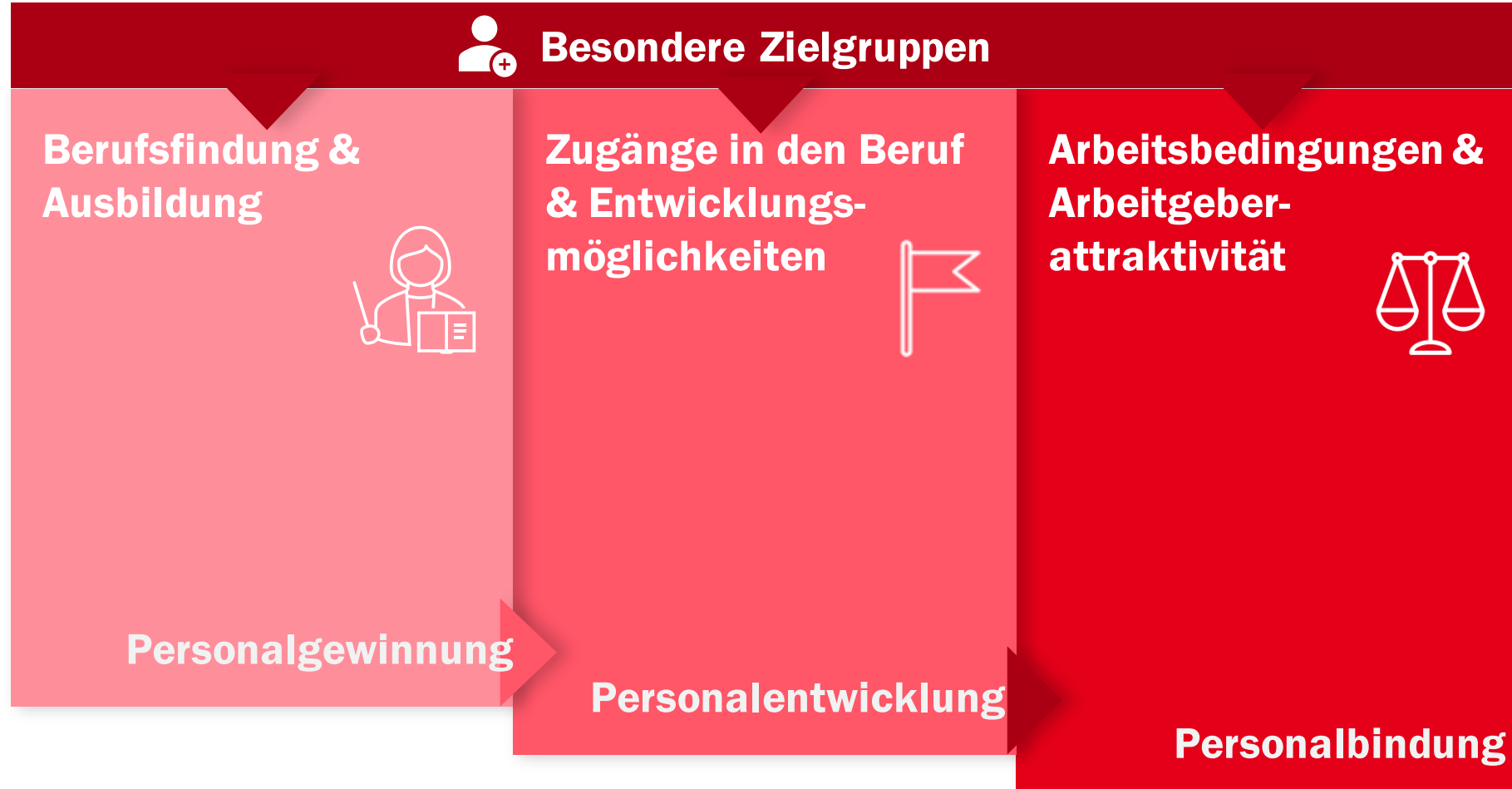
**Datenlage im Bereich der Grundschulkind-Betreuung
erschwert Vorausberechnungen*****

- ▶ U6: bis 2025 fehlen mind. 20–70 Tsd. Fachkräfte
- ▶ U11: Datenlage lässt Berechnung nicht zu

Strategien im Überblick

02

Handlungsfelder





breit ermöglichen →

Berufsorientierung

- Information
- Role-Models
- Praktika
- Frühe Bindung

Ausbildungs- kapazitäten

- Lehrkräfte für Fachschulen
- Verhältnis private, öffentliche Fachschulen
- Regionalstellen in ländl. Regionen
- Digitalisierung

Ausbildungsstruktur

- Schulgeldfreiheit
- Bezuschussung
- Vergütung & Praxisintegration
- Teilzeitausbildung
- Praxisanleitung
- Anrechnung auf Fachkräfteschlüssel

Durchlässigkeit & Anschlussfähigkeit

- Modularisierung
- Verkürzung
- Berufsbegleitende Weiterqualifizierung

02 Zugänge in den Beruf

öffnen & erleichtern 

Berufsfeldnahe Abschlüsse

- Fachfremde Studierende
- Fachnahe, pädagogische & therapeutische Berufe
- Multidisziplinäre Teams
- Berufsbegleitende Qualifizierungen

Im Ausland erworbene Abschlüsse

- Anerkennungsverfahren
- Befristete Zulassung als Fachkraft
- Anpassungsqualifizierungen
- Sprachkurse

Quereinstieg

- Finanzierung d. Umschulung z. Erzieher:in
- Direkteinstieg Assistenzkräfte
- Erwachsenengerechte Ausbildungsform
- Vereinbarkeit

02 Entwicklungsmöglichkeiten

unterschiedliche Präferenzen ansprechen 

Karriereambitionen

- Funktionsstellen in unterschiedlichen Arbeitsfeldern
- Fach- & Führungskarrieren (horizontal, diagonal & vertikal)

Stellenstrukturen

- Entlohnung
- Vollzeitnahe Stellen u. Flexibilität des Arbeitsumfangs

Multiprofessionelle Teams

- Interessante fachliche Einrichtungskonzepte
- Diversifizierung der Fachkräftecataloge



attraktiv gestalten →

Vergütung

- Tarifl. Bezahlung
- Eingruppierungsmöglichkeiten
- Einheitl. Anerkennung von Erfahrungsjahren
- Einkommensunterschiede in Bundesländern

Arbeitszeitstrukturen

- Flexible Arbeitszeiten
- Arbeitszeitwünsche junger Fachkräfte
- Alternative Vereinbarkeit zur Teilzeit

Entlastung

- Hilfskräfte (Alltags-helfer:innen)
- Kindertagespflege
- Personalschlüssel
- Vertretungsregelungen
- Verwaltungskräfte

Vorzeitige Ausstiege

- Altersgerechte Tätigkeit
- Gesundheitsmanagement

Ausgewählte Potenziale in Zahlen

6% der Jugendlichen sind an einer Tätigkeit in der Kindertagesbetreuung sehr interessiert, weitere **18%** sind grundsätzlich interessiert.

Zahlen aus einer bundesweiten Jugendbefragung

Knapp **2 von 5** Fachschüler:innen absolvierten in 2018/19 die vergütete Ausbildung „OptiPrax“. Der Großteil hätte die Ausbildung in der herkömmlichen Form eigenen Angaben zufolge nicht begonnen.

Zahlen aus der OptiPrax-Evaluation in Bayern

Fünf Jahre nach Berufseinmündung sind nur noch rund **60% bis 70%** der Nachwuchskräfte mit Kindheitspädagogik-Studium in der Kinder- und Jugendhilfe tätig.

Zahlen aus einer Nachwuchskräfte-Befragung

Rund **100.000** Personen könnten aufgrund eines digitalisierungsbedingten Jobverlusts in die Frühen Bildung wechseln.

Zahlen aus einer Prognos-Studie

**Abgänger:innen
allgemeinbildender
Schulen**
mit mindestens
mittlerer Reife
(0,6 Mio.)

**Fachschüler:innen
im ersten Jahr**
(43 Tsd.)

**Anfänger:innen
Kindheitspädagogik-
Studium**
(3,5 Tsd.)

**Querein-
steigende**

**Pädagogisches
Personal in
Kindertages-
einrichtungen**
(0,7 Mio.)

96% der Träger und Leitungskräfte sagen, dass Kita-Helfer:innen die Arbeitszufriedenheit im Team erhöht haben. **58%** geben an, dass sich hierdurch die Fachkräftebindung verbessere.

Zahlen aus der Evaluation der Fachkräfteoffensive des Bundes

1 von 2 Kitas in NRW hat in 2020/21 eine:n Kita-Helfer:in neu eingestellt.

Zahlen aus NRW

Knapp 2 von 5 Erzieher:innen würden ihre Arbeitszeit gerne erhöhen.

Zahlen aus dem SOEP

Als wahrscheinlichsten Ausscheidungsgrund aus dem Arbeitsfeld benennen **25%** des pädagogischen Kita-Personals gesundheitliche Gründe, **3% bis 4%** benennen den Wechsel in ein anderes Arbeitsfeld.

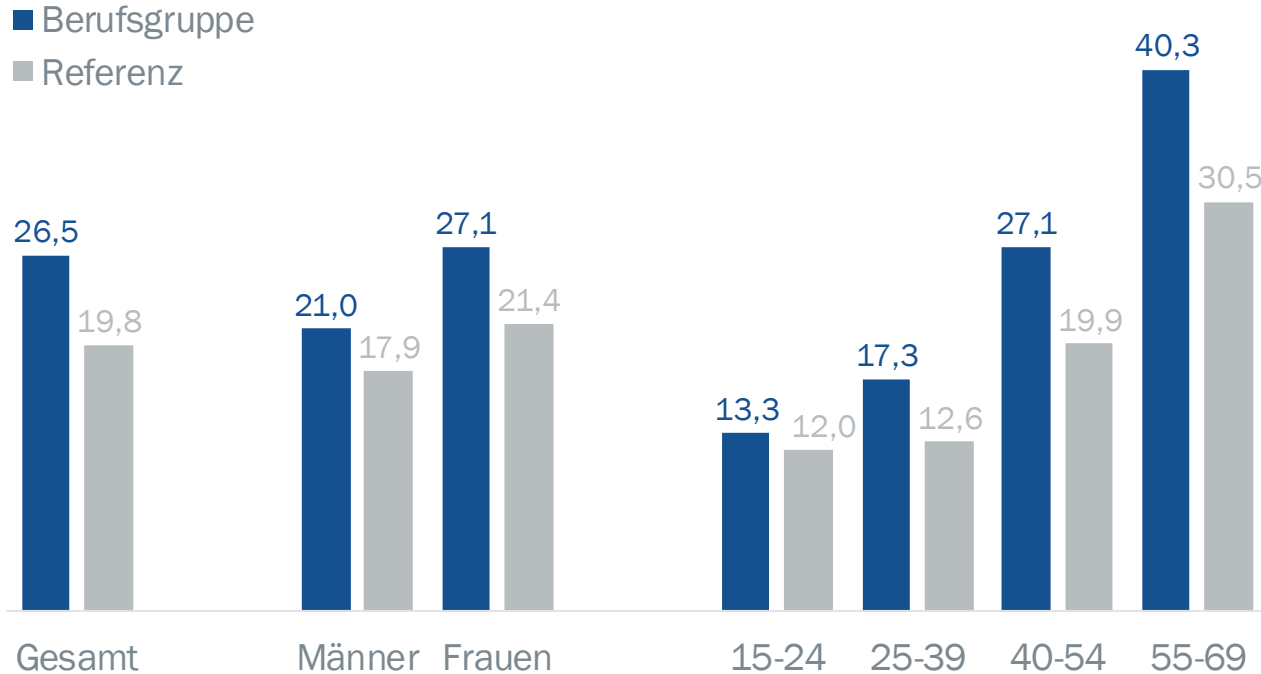
Zahlen aus einer bundesweiten Fachkräfte-Befragung

Einblick in die Gesundheitsförderung

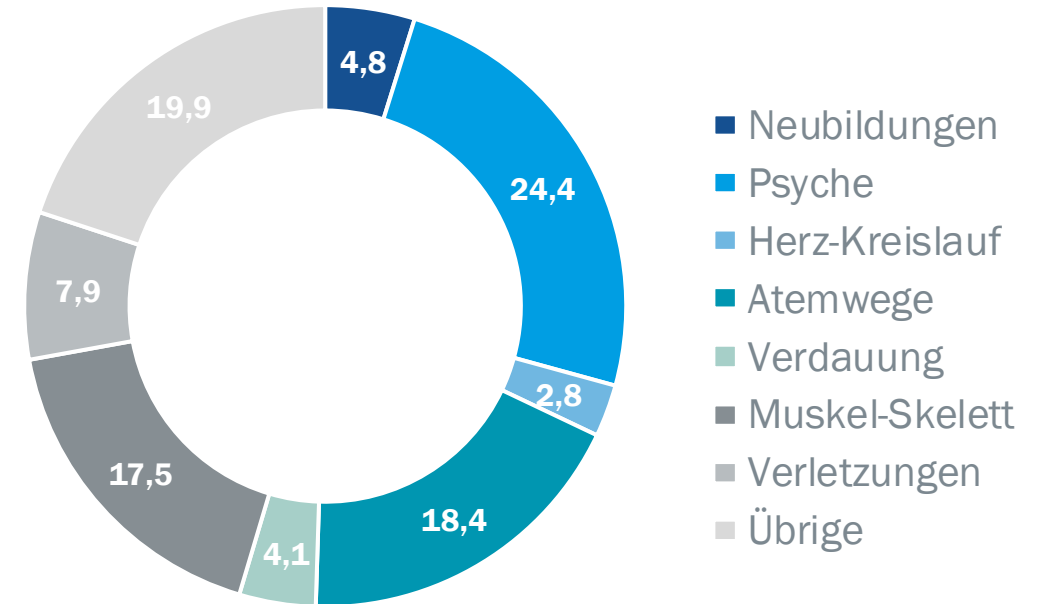
03

Gemeldete Arbeitsunfähigkeiten in Berufen der Kinderbetreuung und -erziehung (8311)

AU-Tage je VJ



Anteilige Verteilung der Fehlzeiten auf Krankheitsarten



Psychische Erkrankungen und Burnout in Berufen der Kinderbetreuung und -erziehung

8–15%

- geschätzte Prävalenz der Erzieher:innen

36–68
Tsd.

- Erzieher:innen würden hochgerechnet an Burnout leiden

Gesamtarbeitsmarkt

+56%

Zunahme an Fehltagen aufgrund psychischer Erkrankungen zwischen 2010 und 2020

20–
30%

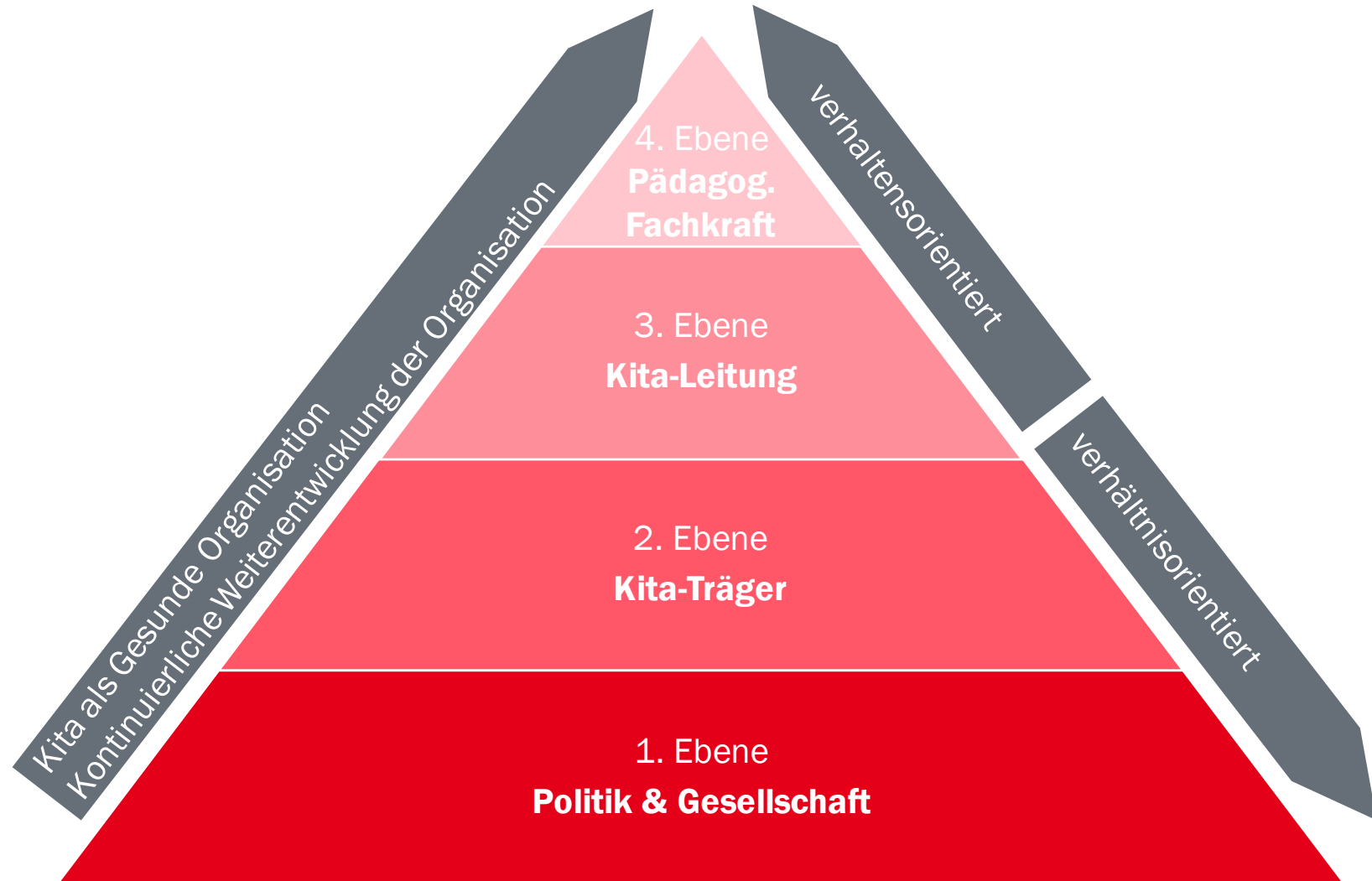
Erhöhte Wahrscheinlichkeit, affektive oder belastungsbezogene psychische Störungen aufzuweisen (Gesundheitswesen, Bildung)

Betriebliches Gesundheitsmanagement

am Beispiel
Kindertageseinrichtung

Ansatzpunkte

Grundlage für Maßnahmen:
Public-Health-Action-Cycle



Fachkräftegewinnung aktuell & perspektivisch

04

Gesamtkonzept der KMK 2020 – Niedersachsenplan 2.0

Ausbildungs- & Organisationsstrukturen



- Mehr Ausbildungsplätze
- Förderung d. Schulgeldfreiheit
- Tätigkeits-/Berufsbegleitende Ausbildung
- Verkürzung der Ausbildung (Hochschulreife, Berufserfahrung)

Zugangswege & Zielgruppen



- Mehr Männer in Kitas
- Berufsrückkehrer:innen

Zugang zum Beruf

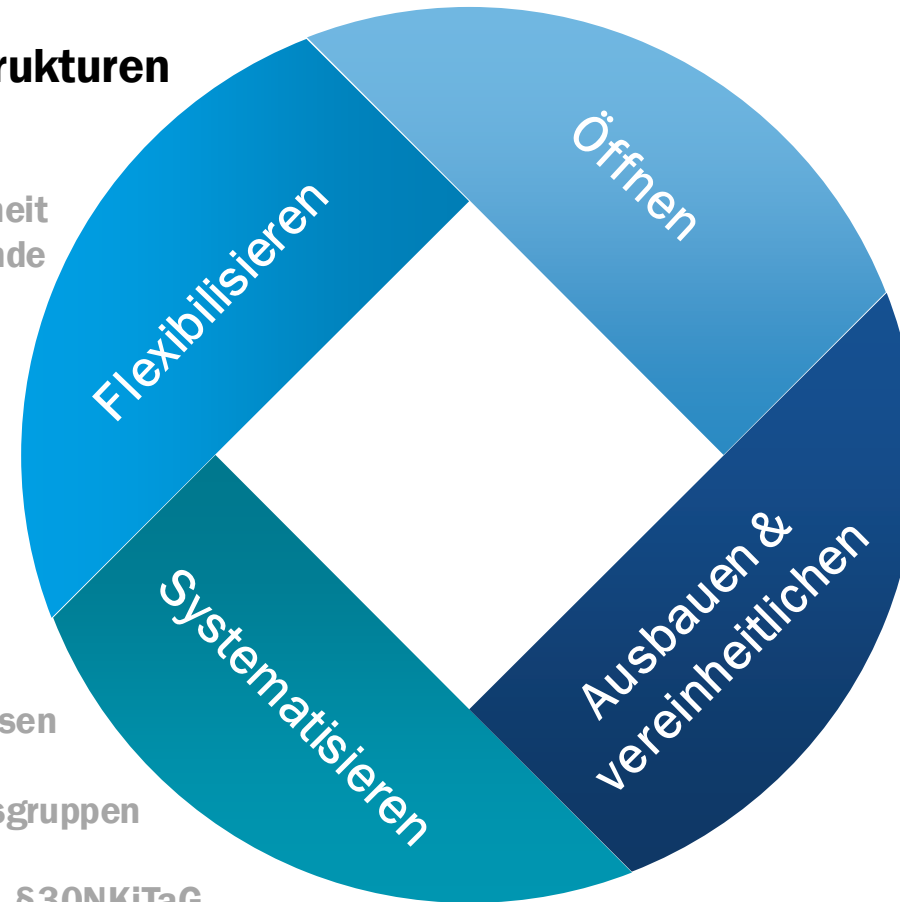


- Anerkennung von Abschlüssen a. d. Ausland
- Weitere qualifizierte Berufsgruppen (Leitung)
- Erleichteter Quereinstieg u. §30NKiTaG

Qualitätsrahmen



- Netzwerk Kita & Gesundheit
- Praxisanleitung (Qualifizierung & Förderung)



Fazit & Ausblick

Bisher:

Fokus auf Fachkräftegewinnung

Fokussierte Strategien

- Ausbau der fachschulischen Ausbildung zu Erzieher:innen
- Rahmung durch umfassende Ausbildungsreformen

Herausforderungen

- Fachschulen mittlerweile an Kapazitätsgrenze, Aufrechterhaltung hoher Anfänger-Zahlen fraglich
- Personalgewinnung über Ausbildung erst mittel- bis langfristig wirksam

Perspektivisch:

Zusätzlich stärkerer Fokus auf Fachkräftebindung & -entwicklung

- Vertikale Karrierewege (z. B. im Ganztage)
- Horizontale Karrierewege; Spezialisierungen
- Binnendifferenzierung in den Teams
- Durchlässigkeit zwischen den Arbeitsfeldern (U6- und Grundschulbereich)
- Weiterentwicklung von Hilfs- und Ergänzungskräften
- Begleitung und Beratung in diesem (Organisations-) Entwicklungsprozess

Quellenangaben

Borgstedt, S./Borchard, I./Jurczok, F./Gensheimer, T./Ernst, S. (2020): Kindertagesbetreuung & Pflege – attraktive Berufe? Forschungsbericht. Online verfügbar unter: <https://www.bmfsfj.de/resource/blob/163902/f48b9978e967b6229266174e51fc4191/kindertagesbetreuung-und-pflege-attraktive-berufe-sinus-data.pdf>.

DAK Gesundheit (2022): Psychreport 2021. Entwicklungen der psychischen Erkrankungen im Job: 2010-2020. Online verfügbar unter: <https://www.dak.de/dak/download/report-2429408.pdf>.

Destatis – Statistisches Bundesamt (2022): Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege am 01.03.2022. Online verfügbar unter: https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Soziales/Kindertagesbetreuung/Publikationen/_publikationen-innen-kinder-taetige-personen.html.

Fuchs-Rechlin, K./Kammermeyer, G./Roux, S./Züchner, I. (Hrsg.) (2017): Was kommt nach Ausbildung und Studium? Untersuchungen zum Übergang von Erzieherinnen und Kindheitspädagoginnen in den Arbeitsmarkt. Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH.

Gambaro, L./Spieß, K./Westermaier, F. (2021): Erzieherinnen empfinden vielfache Belastungen und wenig Anerkennung. DIW Wochenbericht 19/2021. Online verfügbar unter: https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw_01.c.817984.de/21-19-1.pdf.

Kliche, T. (2011): Determinanten der Arbeitszufriedenheit und die Breitenwirksamkeit betrieblicher Gesundheitsförderung in Kitas. Eine bundesweite Querschnittsstudie. Lengerich: Pabst.

Korzczak, D./Kister, C./Huber, B. (2010): Differentialdiagnostik des Burnout-Syndroms. Online verfügbar unter: https://portal.dimdi.de/de/hta/hta_berichte/hta278_bericht_de.pdf.

OECD (2020): Ländernotiz Deutschland – Weitere Ergebnisse aus Talis Starting Strong 2018. Online verfügbar unter: <https://www.oecd.org/education/school/TALIS-Starting-Strong-2018-Vol2-Germany-de.pdf>.

Rauschenbach, T./Meiner-Teubner, C./Böwing-Schmalenbrock, M./Olszenka, N. (2020): Plätze. Personal. Finanzen. Bedarfsorientierte Vorausberechnungen für die Kindertages- und Grundschulbetreuung bis 2030. Teil 1: Kinder vor dem Schuleintritt. Online verfügbar unter: https://www.forschungsverbund.tu-dortmund.de/fileadmin/user_upload/Plaetze_Personal_Finanzen_Teil_1.pdf.

Rauschenbach, T./Meiner-Teubner, C./Böwing-Schmalenbrock, M./Olszenka, N. (2021): Plätze. Personal. Finanzen. Bedarfsorientierte Vorausberechnungen für die Kindertages- und Grundschulbetreuung bis 2030. Teil 2: Ganztägige Angebote für Kinder im Grundschulalter. Online verfügbar unter: https://www.forschungsverbund.tu-dortmund.de/fileadmin/user_upload/Plaetze_Personal_Finanzen_Teil_2_revidiert.pdf.

Reichel, Philipp (2021): Evaluation des Modellversuchs „Erzieherausbildung mit optimierten Praxisphasen (OptiPrax)“. Erarbeitet im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus. Online verfügbar unter: https://www.isb.bayern.de/download/24710/isb_optiprax_bericht.pdf.

Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2023): Berichte: Arbeitsmarkt kompakt – Pädagogisches Personal in der Kinderbetreuung und –erziehung. Online verfügbar unter: https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Statistiken/Themen-im-Fokus/Berufe/Generische-Publikationen/AM-kompakt-Kinderbetreuung-erziehung.pdf?__blob=publicationFile.

Trauernicht, M./Besser, N./Anders, Y. (2022): Burnout in der Kita und der Zusammenhang zu Aspekten der Arbeitszufriedenheit. Frühe Bildung, 11(2), S. 85-93.

Viernickel, S./Voss, A./Mauz, E./Gerstenberg, F./Schumann, M. (2013): STEGE: Strukturqualität und Erzieher_innengesundheit in Kindertageseinrichtungen. Online verfügbar unter: <https://www.gew.de/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=20674&token=9d0413d1612a043e64cd74e9e71d51fccefd13ec&sdownload=>.

Weltzien, D./Hohagen, J./Kassel, L./Pasquale, D./Wirth, C. (2022): Evaluation erweiterter Fördermodule des Bundesprogramms Fachkräfteoffensive. Teilbericht I Kita-Helferinnen und Kita-Helfer zur Entlastung des pädagogischen Personal. Online verfügbar unter: https://fachkraefteoffensive.fruehe-chancen.de/fileadmin/PDF/Fachkraefteoffensive/Evaluationsbericht_I_Kita-HelferInnen.pdf.

Impressum/Disclaimer

Kontakt

Prognos AG
Goethestraße 85
10623 Berlin
Deutschland

Telefon: +49 30 52 00 59-210

Fax: +49 30 52 00 59-201

E-Mail: info@prognos.com

www.prognos.com

twitter.com/prognos_ag

Alle Inhalte dieses Werkes, insbesondere Texte, Abbildungen und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei der Prognos AG. Jede Art der Vervielfältigung, Verbreitung, öffentlichen Zugänglichmachung oder andere Nutzung bedarf der ausdrücklichen, schriftlichen Zustimmung der Prognos AG.

Fotos der Mitarbeitenden, soweit nicht anders gekennzeichnet, von: Prognos AG/Annette Koroll Fotos

Stand: 20. Februar 2023